

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 36

Artikel: Fragen an den Briefkastenonkel
Autor: Tschudi, Fridolin
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-500732>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kennen Sie die Kreise?

Die Freiheitsglocke von Berlin hat wieder einmal Sturm geläutet. (Für jene, die Ohren haben, um zu hören.)

Welche Stunde hat für den Westen geschlagen? Wie weit wird der nächste Schritt der Sowjetimperialisten auf europäischem Boden gehen? Und wer wird «Halt!» gebieten? «Bis hieher und nicht weiter!» Das sind so Fragen.

Man hat von Gegenmaßnahmen gesprochen. (Der Westen redet so gerne, während der Osten handelt.) Man sprach von einem Embargo, von einem Wirtschaftsboykott. Da müßte ja der Handel mit den Kommunistenstaaten stocken, müßte der Osthandel aufhören! (Welcher Schweizer fühlt sich betroffen?) Bundeskanzler Adenauer tat den Ausspruch: «Wir werden die Aufbauarbeit der Sowjetunion wirtschaftlich nicht unterstützen ..., wenn sich die Sowjetregierung nicht auf vernünftige Verhandlungen mit uns und den Nato-Partnern einläßt.» – Man sprach auch vom Abbruch der diplomatischen Beziehungen. Der sog. Kultauraustausch soll gestoppt werden. Die sportlichen Besuche und Beziehungen sollen abgebrochen werden.

Man redet davon.

Der Osten und die PdA

Weil mir die Haut näher liegt als das Hemd, die Schweiz näher als Berlin, denke ich beim Thema «Unser Verhältnis zum Weltkommunismus / Unser Verhalten gegenüber dem kommunistischen Osten» auch an die PdA, an die «Partei der Arbeit», hinter welch harmloser Etikette sich die kommunistische Partei in der Schweiz versteckt.

Kennen Sie die Kreise, die sich um diese moskauhörgige Partei gruppieren? Sind Ihnen die Satelliten und die Helfershelfer der PdA bekannt? Kennen Sie die ideologischen Verwandten der PdA? Sind Ihnen die pazifistischen Organisationen und deren «koexistenzielle» Verbundenheit mit der PdA oder deren Satellitenorganisationen bekannt?

Im Bulletin des Nationalen Informations-Zentrums stach mir eine graphische Darstellung in die Augen. Dargestellt sind die um die Sonne der PdA kreisenden Satelliten. In enger Verbindung damit die Nebensonnen des «Schweizerischen Friedensrats» und die Organisationen im Strahlenkranz dieses Gestirns. Man sollte solche «Sternbilder» und Zusammenhänge kennen. Um bei künftigen Aktionen derartiger Organisationen besser im Bild zu sein. Der Schweizer liebt die klare Sicht.

Satelliten und Handlanger der PdA

Zu den Satellitenorganisationen der kommunistischen PdA zählen: Die Gesellschaft Schweiz-Sowjetunion, GSS; Die Gesellschaft zur Pflege und Förderung der kulturellen Beziehungen zwischen der Schweiz und den sozialistischen Sowjetrepubliken; Die Schweizerische Arbeiter- und Bauernhilfe; Die schweiz. Vereinigung «Kultur und Volk», Travail et Culture; Die Singgruppe Basel/Zürich; Die Gesellschaft zur Förderung der kulturellen Beziehungen zu allen Ländern; die Genossenschaft Literaturvertrieb, Librairie Rousseau / Librairie Nouvelle; die Vereinigung der Freunde des «Vorwärts», Association des Amis de la «Voix ouvrière»; Freie Jugend der Schweiz; Schweiz. Komitee für internationalen Jugendaustausch; Schweiz. Frauenbewegung für Frieden und Fortschritt, Mouvement populaire féminin, Genfer Gruppe des Europäischen Frauentreffens, Verbindungskomitee für ein europäisches Frauentreffen über die Verantwortung der Frau im Atomzeitalter; Schweiz. Bewegung für den Frieden.

Unter den Helfershelfern der PdA figurieren: Schweiz. Bewegung gegen atomare Aufrüstung, Arbeitsgemeinschaft der Jugend gegen atomare Aufrüstung; Proletarische Aktion der Schweiz; Komitee für

fortschrittliche Gewerkschafter und Sozialisten, Nouvelle Gauche; Demokratische Studentenbewegung Lausanne, Genf.

Pazifistische Organisationen

Der «Schweizerische Friedensrat» ist umkreist von folgenden pazifistischen Organisationen, von denen einzelne Querverbindungen zur PdA oder deren Satellitenorganisationen aufweisen: Schweiz. Bewegung für den Frieden; Schweiz. Vereinigung für Internat. Zivildienst; Schweiz. Zentrale für Friedensarbeit; Schweiz. Vereinigung der Freunde (Quäker); Svisa Esperanto Societo; Kirchlicher Friedensbund; Internationaler Versöhnungsbund, schweizerischer Zweig; Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit, schweizerischer Zweig; Escherbund; Christlicher Friedensdienst.

Ein altes Sprichwort

empfiehlt: Trau, schau, wem! – Je getarnter und «koexistenzieller», je heuchlerischer und friedlicher sich die Welterobergerpolitik des Kommunismus gebärdet, um so mehr müssen wir uns hüten, ihr ins Garn zu laufen.

Der Nebelspalter

Fragen an den Briefkastenonkel

Kann eine Möwe einen Schnupfen kriegen und sich ein Pinguin im Bad erkälten? – Wer hat den Rigi-Kulm zuerst bestiegen? – Vermehren Mäuse, die ins Weltall fliegen, sich in der Regel häufig oder selten? –

Ließ sich Napoleon vor Elba scheiden? Wenn ja, von wem? Wenn nein, warum nicht später? – Stammt «Parsifal» von Mozart oder Haydn? – Was soll ein Mann mit fünfzig Jahren meiden? – Sind Mütter lärmempfindlicher als Väter? –

Ist es historisch einwandfrei erwiesen, daß die Germanen Wadenbinden trugen? – Entstehen aus Gartenzwergen Gartenriesen, und wie verhalten jene sich zu diesen? – Wo steht das Standbild Kuniberts des Klugen? –

War Alma Mahler-Werfel eine solche, die ... Ach, Sie wissen sicher, was ich meine? – Wehrt man sich gegen Gangster oder Strolche mit einem Browning, Degen oder Dolche? – Was hatte Hitler gegen Heinrich Heine? – – –

Man wird zwar durch die Antwort kaum gescheiter, was keineswegs am guten Onkel liegt; doch fragt und fragt und fragt und fragt man weiter, bis man von ihm gedruckt die Antwort kriegt.

Fridolin Tschudi